

Weihnachtsfeier 2025 in Solingen-Ohligs zum 2. Advent

(8. Dezember 2025). Am 2. Adventssonntag versammelten sich die Gläubigen erst nachmittags zum Gottesdienst mit anschließender Weihnachtsfeier in der Gemeinde Solingen-Ohligs. Die Besucher erlebten einen Gottesdienst im Zeichen des Lichts zum 2. Advent und eine Weihnachtsfeier mit viel Musik und weihnachtlicher Stimmung.

Gemeindevorsteher, Priester Denis Grossmann, leitete den Gottesdienst für die Anwesenden. Seiner Predigt lag das Wort aus Johannes 3, Verse 19-21 zugrunde: "Das ist aber das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht, denn ihre Werke waren böse. Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden. Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit offenbar wird, dass seine Werke in Gott getan sind."

Jesus ist das Licht der Welt

Gott ist selbst Mensch geworden. Jesus kam in diese Welt, um den Heilsplan Gottes anzukündigen. Er ist das Licht, welches die Finsternis verdrängt. Die Dunkelheit ist die Sünde. In der Dunkelheit verbirgt sich das Böse. Wer Jesus annimmt, der wandelt im Licht.

Entscheidung für das Licht

Ob durch das Konfirmationsgelübde oder die Heilige Versiegelung, viele haben sich schon einmal für das Licht entschieden. Diese Entscheidung gilt es, täglich zu treffen: sich für Jesus, für das Licht, zu entscheiden und in seinem Licht zu wandeln.

Weihnachtsplätzen und Weihnachtsstimmung

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es die Möglichkeit, bei Gebäck und Getränken Gemeinschaft zu pflegen. Für die Kinder gab es ein Knusperhäuschen und Rentiermuffins zum Naschen und für die großen Plätzchen und Kuchen. Nach Stärkung und schönen Gesprächen fanden sich alle wieder im Kirchenschiff ein.

Weihnachtsklänge aus allen Reihen

Als Erstes stand der Flötenchor im Mittelpunkt. Dieser läutete mit weihnachtlichen Klängen den offiziellen Teil der Weihnachtsfeier ein. Als nächsten Beitrag gab es ein ganz besonderes Musizieren. Jeder, der wollte, durfte mitspielen. Von Blockflöte über Quer- und Panflöte, Cello, Klavier, Gitarre und Geige bis hin zu Triangel, Rasseln, Hölzern und Trommeln wurde ein besonderes buntes spontanes Orchester aus mutigen, kleinen und großen Musikern gebildet, welches die Anwesenden beim Gesang von Weihnachtsliedern musikalisch begleitete.
Nach viel Musik entführte der Seniorenkreis mit einem besinnlichen Beitrag die Zuhörer in die Geschichte der Heiligen Nacht aus dem Blick des kleinen Engels Seraphim.

Die Nacht, in der der Himmel die Erde berührte

Zu dieser Nacht hatte der Kinderchor im Anschluss wunderschöne Lieder parat, die mit Stimmung und vollem Einsatz vorgetragen wurden. Zum Abschluss konnten alle zusammen das Lied singen: „Wir sagen euch an den lieben Advent“ (aus dem Kinderliederbuch der NAK 'Stimmt mit ein'), bevor die Weihnachtsfeier mit einem Abschlussgebet beendet wurde.

8. Dezember 2025

Text: Catrin Blomberg, Redaktion

Fotos: Anke Schnieders














